

Aufnahme von Aushilfskräften für die Stadtbuchhaltung. Der Stadtrat hat am 6. d.M. genehmigt, daß für jeden nach dem 1. Juli d.J. zur Landsturmdienstleistung einberufenen Stadtbuchhaltungsbeamten auf Kriegsdauer spätestens bis zu dessen Rückkehr in den städtischen Dienst ein Buchhaltungsdiurnist aufgenommen werden kann. Mangels geeigneter männlicher Bewerber sind um derartige Dienstposten können auch weibliche Hilfskräfte, die den im § 1 des Diurnisten-Normales geforderten Bedingungen entsprechen, Aufnahme finden. Gesuche sind persönlich in der Direktion der Stadtbuchhaltung (Neues Rathaus) zu überreichen.

Pferdeankauf. Am 15., 19. und 25. Juli 8 Uhr früh wird sich eine militärische Kommission zum freihändigen Ankauf von Pferden auf dem Pferdemarkt im 5. Bezirk einfinden. Pferdebesitzer, welche ihre Pferde freiwillig verkaufen wollen, mögen sie dort stellig machen. Es werden auch mit Evidenzblättern beteiligte Pferde gekauft. Diese dürfen jedoch der Ankaufskommission nur innerhalb des Aushebungsbezirkes vorgelegt werden. Die Evidenzblätter sind unbedingt mitzubringen. Der mit dem Pferdebesitzer vereinbarte Kaufpreis wird sofort ausbezahlt. Die Besitzer sowohl von Evidenzblattpferden als auch von sonstigen Pferden werden aufmerksam gemacht, dieselben nicht an Zwischenhändler zu verkaufen, sondern im eigenen Interesse unmittelbar der militärischen Ankaufskommission zum Kaufe anzubieten.

Abmeldung bei der Uebersiedlung aufs Land. Es wird neuerlich darauf aufmerksam gemacht, daß anlässlich der Uebersiedlung und in Bädern/ Sommerfrischen auch in die Kronländer außerhalb Niederösterreichs eine Abmeldung bei den zustehenden Brot- und Mehlkommissionen erfolgen muß, worüber ein Abmeldeschein ausgestellt wird, dersich auf die Berechtigung zum Bezuge von Brot- und Mehlkarten, Zucker- und Zuckerzusatzkarten für Obstverwertung und Kaffeekarten bezieht und ohne welchen ein weiterer Bezug nicht möglich ist.

Antrag auf Verlegung der Schulferien. In der letzten Stadtrats-sitzung stellte Stadtrat Sebastian Grünbeck nachstehenden Antrag: Der Herr Bürgermeister als Vorsitzender des k.k. Bezirksschulrates wird ersucht, beim k.k. n.-ö. Landesschulrat das Erforderliche zu veranlassen, daß im nächsten Schuljahre der Unterricht am 1. Juli in den Volks- und Bürgerschulen geschlossen werden soll und das Schuljahr mit

1. September beginnen kann. - Der Antrag wurde dem Magistrate zur Berichterstattung zugemittelt.